

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 90 (1964)

**Heft:** 12

**Rubrik:** Gelesen und notiert

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 30.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

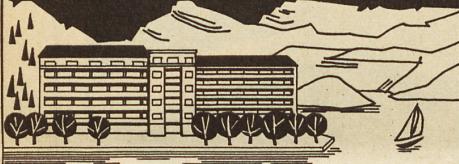


**Hotel Stadthof Bern**  
Speichergasse 27  
zentral, ruhig, jeder  
Komfort, eigene Auto-  
einstellhalle,  
Röfisserie française  
R. Homberger



### Hotel Hertenstein

bei Weggis, direkt am Vierwaldstättersee



Das komfortable, neu ausgebauete Familienhotel  
Ruhigste Lage, Privatpark  
Telefon 041 / 82 14 44 / 5 G. Jahn

beim Bahnhof **Ihr Hotel  
in St. Gallen:  
die Walhalla**  
ruhige  
Zimmer,  
jeder  
Komfort  
Tel. 071/222922 Telex 57 160

**Der Dirigent  
mit scharfem Ohr  
entdeckt die Heiserkeit  
im Chor:  
«Bedenket, dass  
mit Merz-Tabletten  
wir alle reine  
Stimmen hätten!»**

Reiner Atem, freier Hals! Gegen Erkältungen  
und Husten! Für Raucher unentbehrlich!



**Reine  
frische  
gesunde  
Haut**

Wie gerne verwenden wir  
doch täglich Nivea

als Unterlage fürs Make-up,  
zum Schutze der Haut bei  
schlechtem Wetter, am Abend  
als Nährcreme. Sie ist eben  
universell, die Nivea-Creme  
und passt in jedem Fall und  
für jeden Hauttyp. Man kann  
sie allein verwenden oder  
neben anderen Kosmetika.



Nivea in Dosen zu  
Fr. — .80, 1.50, 3.60, 5.40 oder  
in der Tube zu Fr. 1.80



**gelesen  
und notiert**



Im «Schleswiger Anzeiger» wurde amtlicherseits bekanntgegeben: «Am Dienstag, den 3. Dezember 1963, sind sämtliche Dienststellen der Stadtverwaltung wegen der an diesem Tage durchzuführenden Viehzählung geschlossen.» \*

Anzeige aus einer Hamburger Tageszeitung: «Gastwirte! Wo hinterließ ich Hut, Jackett, Pullover, Brille und Ehering zwischen dem 5. und 7. November?» \*

Ein Münchner Möbelhändler inserierte: «Wenn Sie heiraten oder sonst ein billiges Möbelstück erwerben wollen, wenden Sie sich vertraulich an mich. Langfristige Teilzahlung möglich.» \*

Im Bahnhof-Restaurant des französischen Städtchens Orange ist ein Plakat zu lesen: «Lassen Sie sich nicht von Ihrer Frau scheiden, weil sie nicht kochen kann! Speisen Sie bei uns und behalten Sie Madame – als Hobby!» \*

Aus einem Inserat in einer schwedischen Tageszeitung: «Wer ist in der Schule mindestens einmal sitzengeblieben? Suche nur ebenfalls sitzengebliebenen Partner, um späteren Auseinandersetzungen auszuweichen.» \*

Aus britischen Parlamentsdebatten: Der Konservative McLean: «Die Zahl der Unfälle auf der M-1-Autobahn ist viel geringer, seit sie gebaut wurde.» – Der Sozialist Watkins: «Was ist die Antwort, so lautet die Frage?» – Der Konservative Linstead: «Man braucht sich nur in der Kammer umzuschauen, um all die ehrenwerten Abgeordneten zu sehen, die nicht hier sind.»